

3. 772. (1)

Aufkündigung.

Die Grotten-Verwaltung in Adelsberg bringt zur allgemeinen Kenntniß, daß am **Pfingstmontage den 20. Mai 1861** die jährliche

Feier

des

GROTTENFESTES,

mit

Beleuchtung der Grotte

in allen gangbaren Räumen

und mit einer Tanzunterhaltung in dem sogenannten Tanzsaale stattfinden werde.

Das **Grottenfest** beginnt um **3 Uhr** Nachmittags und endet um **6 Uhr** Abends; drei Pöllerschüsse werden den Anfang signalisiren.

Eintrittskarten zu **Ein Gulden** für die Person, werden sowohl am **Bahnhofe** und vor dem **Amtsgebäude** in Adelsberg, als auch bei der **Kassa** am Grotteneingange gelöst; die **Domestiquen** der Gäste sind jedoch vom Eintrittsgelde frei.

Weitere Anforderungen an die Grotten Gäste sind den Grottendienern streng untertagt, zumal die glänzende Beleuchtung die Verwendung von Führern ganz entbehrlich macht, und letztere für diesen Tag ganz eingestellt sind.

Jedermann wird ersucht, sich des **Ab-schlagens** von Grottensteinen zu enthalten.

Da in der Grotte neue, die Bequemlichkeit des Grottenbesuches sehr fördernde Bauherstellungen bewirkt, insbesondere die Wege in allen Räumen vollständig geebnet, und mit trockenem Sande bestreut werden, so wird um so mehr auf zahlreichen Besuch gerechnet, da die Franz-Josef-Elisabeth-Grotte mit ihren unvergleichlich schönen Tropfstein-Gebilden dem Besuche geöffnet sein wird.

Adelsberg am 23. April 1861.

Von der

Grottenverwaltungs-Kommission.

3. 780. (2)

Freiwillige Lizitation.

Wegen Abreise werden verschiedene Möbeln und sonstige Einrichtungstücke lizitando am 7. Mai und in den darauf folgenden Tagen im Zetinovich'schen Hause Nr. 37, Sternallee, gegen bare Bezahlung verkauft.

3. 29 (17)

MOLL'S

Seidlitz-Pulver

(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchsanweisung 1 fl. 23 kr. ö. W.)

Dorsch-Leberthran-Oel

von **Lohry & Porton** zu Utrecht in Niederland

(in Originalbouteillen s. Gebrauchsanweis à 2 fl. 10 kr. u. 1 fl. 5 kr. ö. W.)

In **Laibach** befindet sich die Haupt-Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der Apotheke zum „goldenen Hirschen“ des Herrn **Wilhelm Mayr**. In **Görz** bei Hrn. **J. Anelli**, in **Gurkfeld** bei Hrn. **Fried. Bömches**, in **Adelsberg** bei Hrn. **Gottsberger**, in **Neustadt** bei Hrn. **D. Rizzoli**.

Bei auswärtigen Bestellungen des **Leber-Thran's** ist für **Emballage** 15 kr. ö. W. beizufügen.

3. 778. (2)

E d i k t.

Nr. 2310.

Mit Bezug auf das diesjährige Edikt vom 28. Oktober v. J., S. 5626, wird hiemit bekannt gegeben, daß zu der zweiten, in der Cretations-sache des **Wasthaus Schwigel von Koslet**, gegen **Johann Passerich von Elvitz**, p.c. 286 fl., angeordneten Realseilbietung kein Kaufstücker erschienen ist, daher zur dritten auf den 11. Mai l. J. angeordneten Seilbietung mit dem vorigen Anhang gesritten wird.

K. l. Bezirksamt **Planina**, als Gericht, am 24. April 1861.

3. 765. (3)

Anzeige.

Der Befertigte, welcher den Weinschank jetzt im Hause des Herrn von **Kiebler**, Stadt, alten Markt Nr. 20, ausübt, zeigt dem P. T. verehrungswürdigen Publikum hiemit ergebenst an, daß er vom 1. Mai d. J. angefangen, dieses Geschäft im Hause Nr. 11, **Franziskanergasse**,

„zur ungarischen Krone“

woselbst sich nebst mehreren schönen geräumigen Gastzimmern auch ein schöner Garten mit einer **Regelbahn** befinden — fortführen, und daselbst noch mehrere Gattungen Weine als bis jetzt, am Lager halten wird.

3. 693. (4)

Da ich durch die Vergrößerung meiner Fabriken in der Lage bin, jedes beliebige Quantum meines von Fachmännern anerkannten besten

hydraulischen Cements und feuerfester Ziegel

zu erzeugen, so lade die Herren **P. T.** zur gefälligen Abnahme dieser **Materialien** freundlichst ein, welche mit Berücksichtigung der ausgezeichneten Qualität zu billigeren Preisen, als jede andere inländische Fabrik, zu liefern im Stande bin.

Steinbrück den 18. März 1861.

F. Sartori.

3. 792. (2)

Lehranstalt

im

Schnitt- und Modellzeichnen

der

M. A. Fasanotti.

Schon in den ersten 4 Tagen dieses Monats beziehe ich meine neue Wohnung in der **Spitalgasse**, **Schreier'schen** Hause Nr. 269 im ersten Stocke.

Da unmittelbar darauf und zwar schon am 10. ein neuer **Lehrkurs** beginnt, so dürfte es den P. T. Eltern und Damen, sowohl hier als auf dem Lande, sicher erwünscht sein, darauf bei Zeiten aufmerksam gemacht zu werden.

Wegen mündlicher Rücksprache, bittet man, noch vor dem 8. d. M. in obbenannte Wohnung sich bemühen zu wollen.

Moll's Seidlitz-Pulver sind nach Ausspruch der ersten ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten **Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf**, den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten zc.

Zur Beachtung. Um Verwechslungen mit andern Fabrikaten zu vermeiden, und jeden widerrechtlichen Mißbrauch meiner Firma nachdrücklich abzuwehren, ist nicht nur auf dem Schachteldeckel, sondern auch auf jedem die einzelnen Pulverdoß umschließenden weißen Papiere mein Fabrikzeichen „**M. Moll's Seidlitz-Pulver**“ in Wasserdruck ersichtlich gemacht.

Das echte **Dorsch-Leberthran-Oel** wird mit bestem Erfolg angewendet bei **Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Rhachitis**. Es heilt die veraltetsten **Sicht- und rheumatischen Leiden**, so wie chronische **Hautausschläge**.

3. 793. (2)

Markt-Anzeige.

Georg Lang,

bürgerlicher Schuhmacher-Meister aus Graz, empfiehlt dem verehrten Publikum sein best und reich assortirtes Lager von allen Gattungen Herren-, Damen- und Kinder-Beschuhungen der neuesten und beliebtesten Formen, in jeder beliebigen Qualität und zu den möglichst billigen Preisen zur geneigten Abnahme. Die Markthütte ist mit obiger Firma versehen.

3. 800. (2)

Nie hat ein

Ausverkauf

zu solch ungewöhnlich billigen Preisen stattgefunden, als gegenwärtig der, bei dem großen Brande der Leinwand-Bleiche zu Meitenuan (Mähren) geretteten

785 Stück Weißgarn- und Weben-Leinwand,

ferner auch von

240 Duzend weißer Leinen- und gefärbter Taschentücher, Tischtücher, Handtücher, Servietten, (rein leinene), welche durch den Brand etwas beschädigt worden sind; diese werden während des jetzigen Marktes in der Judengasse Nr. 231 mit 20% unter den Fabrikspreisen ausverkauft.

Der Gefertigte hat von der Feuerversicherungsgesellschaft, k. k. priv. **Rinnione assicuratrice adriatica di sicurtà**, diese Ware unter äußerst günstigen Bedingungen angekauft und bietet sie, um eine öffentliche Lizitation zu vermeiden und so schnell als möglich zu verwerthen, zu so enorm billig gestellten Preisen an, mit dem Bemerkten, daß von keiner Fabrik und von keinem bis jetzt dagewesenen Ausverkauf solch billige Preise gestellt wurden.

Anton Zilzer,
aus Wien.

3. 788. (2)

Im Hause Nr. 21

am Altenmarkt

ist der ganze erste Stock mit der Altane, bestehend in 8 Zimmern, 2 Kabinetten, Küche, Speis und Holzgewölb, für kommende Michaelizeit, wo bis hin alle Lokalitäten ganz neu und solid hergestellt sein werden, von dem Hauseigentümer zu vergeben, und wird daselbst das Nähere im 2. Stock mitgetheilt.

3. 801. (1)

Eine Wohnung

mit vier Zimmern, Sparherdfküche, Keller, Holzlege, Speise- und Dachkammer, ist im Hause Nr. 187 am Rann zu vermietthen und sogleich zu beziehen.

Auch ist dieses Haus billig und unter den annehmbarsten Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Nähere Auskunft in der Rosengasse Nr. 114, im 2. Stocke.

3. 782. (1)

Der beliebte, angenehm zu nehmende echte

Schneeberg's Kräuter-Allop

für Grippe, Heiserkeit, Husten, Halsbeschwerden, überhaupt bei Brust- und Lungenkrankheiten ein bewährtes Linderungsmittel, ist zu bekommen:

- In Laibach bei **Wilhelm Mayer**, Apotheker „zum goldenen Hirschen“ am Martenplatz.
- In Wien: **Dom. Rizzoli**, Apotheker.
- In Gory: **G. B. Pontoni**, Apotheker.
- „ Grund: **Johann Marocutti**.
- „ Gurtsfeld: **Fried. Bömches**,
- „ Wippach: **Jos. V. Dolenz**.
- „ Warasdin: **J. Halter**,
- „ Villach: **Andreas Jerlach**.
- „ Gram: **J. Horaczek**,

Preis pr. Flasche sammt Gebrauchs-Anweisung fl. 1. 26 fr. öst. W.

Zugleich kann durch die Herren Deposteuere bezogen werden:

Die bewährten Hühneraugenpflaster

von dem k. k. Oberarzte **Schmidt**. Preis pr. Schachtel 23 fr. öst. W.

Dr. Behr's Nervenextrakt

zur Stärkung der Nerven und Kräftigung des Körpers. 1 Flasche 70 fr. österr. W.

Kraupf- und Magenpillen

vom Dr. und Prof. **Emil Gramet** 88 fr.

1 Stück Vegetab. Zahntitt

vom Apoth. **F. Küberth** 53 fr.

Echtes med. Berger Dorsch Leberthranöl

für Skrofeln und Hautausschläge u. s. w. — Preis pr. Flasche 1 öst. W.

Rosen-Balsam, Poitrine de Rose,

nach Prof. **Chauvifier** in Paris, für Entzündungen, Verletzungen, Wunden und Geschwüre. 1 Ziegel 1 fl. 5 fr. österr. Währ.

Gelunkiangs arabisch asialisches Thierheilpulver

für franke Thiere, als: Pferde, Kühe, Ochsen, Schafe, Ziegen, Schweine und andere Hausthiere.

Preis: 1 Großes Paket 80 Nkr. 1 Kleines Paket 40 Nkr., selbes Pulver ist auch stets echt zu bekommen in Laibach bei Joh. Krasschowitz zur Bräustube, Warburg Joh. Duan der st. Haupt-Depot bei **Julius Wittner**, Apotheker in Gloggnitz.

3. 1275. (22)

k. k. österr. priv. und erstes

Anatherin-

von **J. G. Popp**,

prakt. Zahnarzt in Wien, Stadt, Tuchlauben Nr. 557.



amerikanisches anschl. priv.

Mundwasser

Preis 1 fl. 40 Kr. österr. Währung.

Da dieses seit 10 Jahren bestehende Mundwasser sich als eines der vorzüglichsten Conservierungsmittel sowohl für Zähne als Mundtheile bewährt hat, als Toilette-Gegenstand von hohem und höchsten Werth und dem hochverehrten Publikum benützt wird, namentlich aber von Seite hochgeachteter medizinisch hervorragender Persönlichkeiten durch viele Zeugnisse bewahrt wird, so fühle ich mich jeder weiteren Anpreisung gänzlich überheben.



Zahnpulver zum Selbstpulveriren hohler Zähne. Preis 2 fl. 20 Kr. 5 W. k. k. anschl. priv. **Anatherin-Zahnpasta**. Preis 1 fl. 22 Kr. öst. W. **Vegetabilisches Zahnpulver**. Preis 63 Kr. öst. W. Von **J. G. Popp**, Zahnarzt in Wien, Stadt, Tuchlauben Nr. 557.

Auch zu haben in den meisten Apotheken Wiens, so wie in allen Provinzstädten bei den bekannten Firmen zu denselben Preisen. — Es werden bei denselben auch alle Arten künstlicher Zähne verfertigt.

In Laibach bei Ant. Krissper u. Joh. Krasschowitz und bei Karl Grill „zum Schincken“; in Gory bei A. Kuelst und Buchhändler Socher; in Warasdin bei Halter, Apotheker; in Kenstadt bei D. Rizzoli, Apotheker; in Gurtsfeld bei Fried. Bömches, Apotheker; in Stein bei Jahn, Apotheker; in Triest Hauptdepot bei Serravallo, dann bei Rocca, Zanetti, Fikovich und Rondolini, Apotheker, J. Weisenfeld, Luigi Lordschneider u. Carlo Brusini, Galanteriehändler; in Bistretza, Oberkrain, bei Karl Fabiani, Apotheker; in Gory bei Franz Pazzar.



3. 417. (9)

Steyrischer Kräutersaft

für Brustleidende, die Flasche à 88 Kr. öst. Währ.;

Engelhofer's

Muskel- und Nerven-Essenz,

die Flasche à 1 fl. öst. Währ.;

Dr. Kromholz's

MAREN-LIQUEUR,

die Flasche à 52 Kr. österr. Währ.;

Dr. Brunn's

STOMATICON (Mundwasser),

die Flasche à 88 Kr. öst. Währ.;

sind stets echt und in bester Qualität vorräthig bei Hrn. **Joh. Klebel** in Laibach; Apotheker **Jahn** in Stein; Apotheker **Bömches** in Gurtsfeld.

3. 677. (3)

Das Römerbad

in Untersteiermark,

liegt an der Eisenbahnstation gleichen Namens, eröffnet die Saison am 1. Mai. Die 29 — 30° R. warme Quelle gehört unter die heilkräftigsten Thermen, ähnlich **Gastein**, **Wäfers**, **Wildbald** in Württemberg; ausgezeichnet durch seine Lage, besonders hilfreich bei **Sicht**, **Rheumatismen**, **allen Krankheiten des weiblichen Geschlechtes**, **chronischen Hautausschlägen**, **Skropheln**, **Kontrakturen**, **frischen und veralteten Wunden** u. Große Bassin- und Wannenbäder. Für gute Wohnungen und Unterhaltung ist bestens gesorgt. Badearzt ist Herr **Dr. G. v. Pernhoffer**. Näheres durch die Badedirektion.